

**So viel kassieren Abgeordnete aus dem Freistaat**

FACEBOOK



TWITTER



GOOGLE+



E-MAIL



FEEDBACK

# Nebeneinkünfte: Dieser Bayer streicht mehr ein als die Kanzlerin

Aktualisiert: 03.08.15 - 18:56



Philipp Graf von Lerchenfeld.

© dpa

**München - Wie viel kassieren bayerische Bundestagsabgeordnete an Nebeneinkünften? Und wer ist der Mann, der dreimal so viel einstreicht wie unsere Kanzlerin? Hier lesen Sie, wer f eißig kassiert.**

## Der Mann, der mehr als die Kanzlerin einstreicht

Angela Merkel ist die Regierungschefin, sie hat die Top-Position im Lande und ist trotzdem nicht die Spitzenverdienerin unter den Politikern! Der Grund: Keine Zeit für einen Nebenjob. Ihre Politikerkollegen hingegen schon – und die befördern sich damit an die Spitze der Einkommenscharts! Sieben Parlamentarier erzielten vergangenes Jahr mit ihren Zweitjobs höhere Bruttoeinkünfte als die Bundeskanzlerin, die 2014 auf

Nebeneinkünfte in Höhe von 220 081 Euro kam. Ihr härtester Einkommenskonkurrent? Philipp Graf von Lerchenfeld aus dem Freistaat Bayern. Der CSU-Politiker sitzt für den Wahlkreis Regensburg im Bundestag. [Seine Nebeneinkünfte beliefen sich auf 783 000 Euro brutto im vergangenen Jahr](#), seine Gesamterneinkünfte in der Legislaturperiode sogar auf satte 1 148 000 Euro.

Doch wer ist dieser Mann, der dreimal so viel einstreicht wie unsere Kanzlerin? Philipp Graf von Lerchenfeld ist nicht nur Politiker, sondern auch Landwirt. Im Interview mit dem Münchner Merkur sagte der 63-Jährige zu seinen Einkünften: „Die Kosten, die damit verbunden sind, werden leider Gottes nicht dargestellt: Personal, Material, Saatgut, Düngemittel, Reparaturen, Abschreibungen. Der Gewinn aus der Landwirtschaft ist in Wahrheit deutlich niedriger, auch stark abhängig von den Saisonzeiten. Wenn da zehn bis 15 Prozent am Ende übrig bleiben, ist es schon gut. Und daraus werden dann noch die Investitionen für den Betrieb bestritten.“ Schließlich besitzt der CSU-Politiker einen 300 Hektar großen Hof auf Schloss Köfering bei Regensburg. Mit seinem Betrieb vermarktet er Kartoffeln und Zuckerrüben an diverse Firmen. „Unsere Einnahmen sind nicht gleichzusetzen mit Einnahmen aus schriftstellerischer Tätigkeit oder durch Vorträge“, so Lerchenfeld. Trotzdem: Arm ist der 63-Jährige natürlich nicht.

Seit über einem Jahrtausend gehört die Familie Lerchenfeld zum Adel in Bayern. Sie zählt mit den Toerrings, den Gumpenbergs und den Preysings zu den ältesten Familien im Freistaat. Auch politisch engagiert waren die Lerchenfelds immer – zuletzt war mit Hugo 1921/22 ein Lerchenfeld sogar Ministerpräsident in Bayern.

Philipp Graf von Lerchenfeld selbst ist ein Quereinsteiger in die Berufspolitik. Bevor er Politiker wurde, bewirtschaftete der studierte Agrarwissenschaftler und Steuerprüfer seinen Hof und baute eine eigene Steuerkanzlei auf. 2002 kam er in den Kreistag, 2003 an der Seite Edmund Stoibers gleich in den Landtag. Seitdem gestaltet Lerchenfeld aktiv die Politik mit. Seit Oktober 2013 ist er Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Regensburg.

Und privat? Da lebt Philipp Graf von und zu Lerchenfeld mit seiner Frau Marie auf Schloss Köfering. Kinder hat das Paar keine. Nebenbei ist er übrigens auch – ehrenamtlicher – Schatzmeister des relativ neuen FC-Bayern-Fanklubs im Bundestag.

## Auch sie kassieren fleißig

Jeder vierte Abgeordnete hat Nebeneinkünfte. Wie viel genau die Parlamentarier nebenbei kassieren, wird oftmals nicht bekannt, jedoch wer die Spitzenverdiener sind. Laut [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de) haben die Abgeordneten im Bundestag in dieser Legislaturperiode insgesamt rund 11,65 Millionen Euro verdient.

Spitzenmann ist Philipp Graf von Lerchenfeld. Doch auch andere bayerische Bundestagsabgeordnete verdienen nebenbei eine Stange Geld.

Beispielsweise CSU-Politikerin Dagmar Wöhl. Sie arbeitet nebenbei als Mitglied im Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft Nürnberger Beteiligungs-AG. Sie verdiente 2014 mindestens 252 000 Euro, ihre Gesamteinkünfte beliefen sich auf wenigstens 432 000 Euro brutto.

Andere wie Max Straubinger sind – wie Lerchenfeld – Landwirt oder Versicherungsfachmann bei der Allianz.

„Wenn Abgeordnete mit ihren Nebentätigkeiten mehr verdienen als die Bundeskanzlerin, läuft etwas gehörig schief“, sagte Gregor Hackmack, Geschäftsführer von [abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de). Er fordert eine Diskussion, ob Nebeneinkünfte nicht generell verboten werden sollten. Bei der CSU habe jeder zweite Nebeneinkünfte. Das genaue Einkommen muss keiner angeben, es reichen einfache Richtwerte (siehe unten).

### Diese bayerischen Politiker verdienen nebenbei

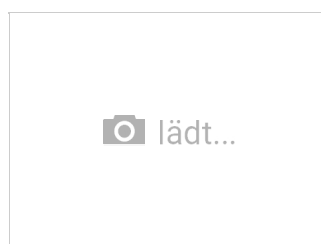
Politiker	Partei	gemeldete Einkünfte
Philipp Graf von Lerchenfeld	CSU	1 148 000 bis 1 674 000 Euro
Hans Michelbach	CSU	500 000 Euro
Dagmar Wöhl	CSU	432 000 bis 740 000 Euro
Max Straubinger	CSU	204 000 bis 740 000 Euro
Hans-Peter Uhl	CSU	162 000 bis 277 000 Euro

Andreas Scheuer	CSU	140 000 bis 300 000 Euro
Michael Frieser	CSU	118 000 bis 240 000 Euro
Alexander Radwan	CSU	110 000 bis 280 000 Euro
Georg Nüßlein	CSU	105 000 bis 243 000 Euro
Artur Auernhammer	CSU	75 000 bis 143 000 Euro
Matthäus Strebl	CSU	60 000 bis 100 000 Euro
Peter Ramsauer	CSU	51 000 bis 107 000 Euro
Florian Hahn	CSU	22 000 bis 45 000 Euro
Ulrich Lange	CSU	22 000 bis 45 000 Euro
Karl Holmeier	CSU	21 000 bis 42 000 Euro
Alois Rainer	CSU	21 000 bis 42 000 Euro
Hans-Peter Friedrich	CSU	20 000 bis 70 000 Euro
Bartholomäus Kalb	CSU	20 000 bis 70 000 Euro
Stephan Mayer	CSU	20 000 bis 70 000 Euro
Anja Weissgerber	CSU	20 000 bis 70 000 Euro
Hartmut Koschyk	CSU	18 000 bis 63 000 Euro
Alexander Dobrindt	CSU	14 000 bis 30 000 Euro
Alois Karl	CSU	14 000 bis 30 000 Euro

Johannes Singhammer	CSU	14 000 bis 30 000 Euro
Dorothee Bär	CSU	7 000 bis 14 000 Euro

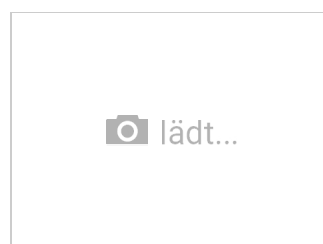
Alle Zahlen stammen von [www.abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de) und der Auswertung für 2015

## MEISTGELESENE ARTIKEL



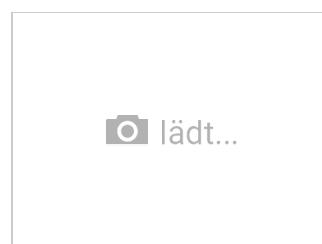
### Nach Peinlich-Video: NPD in Trier wird zum Gespött

Trier - Im Internet versuchen Rechtsradikale immer wieder, neue Anhänger zu gewinnen. Doch bei der ...



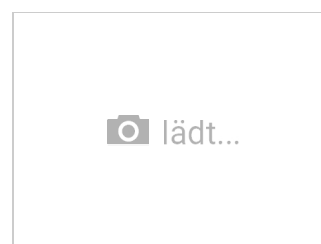
### Strauß-Villa kommt unter den Hammer

München – Einst war dort der Landesvater zu Hause, jetzt kommt die Villa von Bayerns langjährigem ...



### Maßnahmen gegen Steuerbetrug mit manipulierten Kassen

Aus Sicht des Bundesrechnungshofes sind Maßnahmen gegen Steuerbetrug mit manipulierten Ladenkassen ...

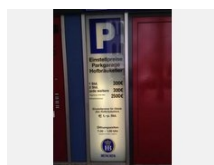


### Grüne gegen Bannmeilen rund um Flüchtlingsunterl

Berlin (dpa) - Die Grünen halten nichts von der Einrichtung von Bannmeilen rund um ...

- Anzeige -

## Das könnte Sie auch interessieren



300 Euro die Stunde? Das teuerste Parkhaus... München - München ist ein teures P1 aster! Aber so sehr gleich? Das Autoabstellen in einer Parkga... mehr





Bis zu 40 Grad: Jetzt droht längste Hitzewelle...

München - Nach der kurzen Abkühlung in den vergangenen Tagen, rollt nun eine extrem lange Hitze... mehr



Geklaute Fahrschulautos aus München in Graben...


München - Dreiste Diebe haben einer Münchner Fahrschule die Autos gestohlen – zuletzt gleich fünf... mehr



1860-Präsidium: Kein Treffen mit Magath

München - Der Verantwortlichen des TSV 1860 haben sich nach dem kleinen Derby im Grünwalder... mehr

[hier werben](#)

 powered by plista

## Kommentare

▼ KOMMENTAR VERFASSEN

## Unsere Services für Sie im Überblick

### Service

[Wetter](#)

[Verkehr](#)

[Stadtteile](#)

[FC Bayern München](#)

[Whatsapp](#)

### Anzeigen

[Trauer](#)

[Autoanzeigen](#)

[Stellenanzeigen](#)

[Immobilienanzeigen](#)

[Kleinanzeigen](#)

[Anzeige aufgeben](#)

### Abo

[Übersicht](#)

[Aboservice](#)

[Probeabo](#)

[ePaper](#)

[Preise](#)

### Über uns

[Kontakt](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[FAQ](#)

[AGB](#)

[Mediadaten Online](#)

[Mediadaten Print](#)

[Über unsere](#)

[Werbung](#)

